Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 5

Rubrik: Holz-Marktberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizer. Dachdedermeister Berband. Bu ihrer ordentlichen 16. Delegiertenversammlung hatten sich laut "Luzerner Tagbl." die Meister vom Dachbeckergewerbe Luzern auserlesen, wo sie im Hotel du Nord tagten. Recht zahlreich — 45 Vorstandsdelegierte und weitere 15 Delegierten-Gäfte — hatten sich zur Tagung eingefunden, die von Meister Müggler in Thal prafibiert wurde. Unter seiner Leitung — unterstützt von Sekretär J. Lemmenmeier in Zuzwil — wurden die sehr gut vorbereiteten geschäftlichen Traktanden, wie Jahresbericht und Jahresrechnung, Berichte über Arbeits= losenfürsorge, Meisterprüfung und Lehrlingswesen, sowie eine eingehende Berichterstattung über "Unfallversicherung" prompt erledigt und fanden die einmütige Genehmigung durch die Delegierten. Auch die Bahlen fielen in be-ftätigendem Sinne aus; für eine Bakanz infolge Demiffion wurde Dachdeckermeister Waldis, Zürich, ge-wählt, dem zugleich die Charge eines Vizepräfidenten übertragen wurde. Zentralpräsident Müggler und Zen-tralsekretär und Rassier Lemmenmeier wurden einstimmig bestätigt. Die Taggelder, Gehalte und Bürgschaftsdepot der Vorstandsfunktionäre wurden in bisheriger Ausrichtung und Sohe belaffen und der Jahresbeitrag pro 1923 für eine Rategorie der Mitglieder ermäßigt. Gine Generalversammlung pro 1923 wurde prinziptell genehmigt, Ort und Zeitpunkt dem Vorstande überlassen. In der "Allgemeinen Umfrage" wurden noch verschiedene Bünsche und Antrage von Seiten ber Delegierten zur weitern Behandlung vom Vorstande entgegengenommen.

Als offiziell eingeladene Gäste von Luzern waren erschienen: Berr F. Bueft, Brafident des Gewerbeverbandes des Kantons Luzern und der kantonale Gewerbe= sekretar, Berr Ragaz-Pfeiffer, die Veranlaffung nahmen, die Meister vom Dachdeckergewerbe der Schweiz zu begrußen und Dankesworte für die freundliche Einladung auszusprechen. Die Art und Wetse, in welcher die Tagung durchgeführt wurde, die rege Anteilnahme der Berren Delegierten, der mutige und zuversichtliche Geift und die Liebe zum Handwerk, die aus den meisten Voten

sprachen, machten einen vorzüglichen Eindruck.

Ausstellungswesen.

Gewerbeausstellung in Wallisellen (Zürich). Der Gewerbeverein Wallisellen hat beschloffen, diesen Sommer eine lokale Gewerbeausstellung abzuhalten. Die große Bahl der bereits eingegangenen Anmeldungen gibt die Gewähr, daß die Ausstellung ein geschloffenes Bild des |

Schaffens von Industrie, Handel und Gewerbe dieser stark aufstrebenden Gemeinde geben wird.

Holz-Marktberichte.

Die Preise des Nugholzes haben laut "National 3tg." in den letzten Wochen etwas nachgelassen. Die Tannen- und Fichtenstämme galten je nach Dicke: 35 Fr. 50 gegen 36 Fr. 20 im Bormonat für den Fest-meter bei Stämmen bis ½ m³ Inhalt, 41 Fr. 70 gegen 43 Fr. 10 bei einem Kubikmeter Inhalt, 47 Fr. 40 gegen 48 Fr. 50 bei $1^{1/2}$ m³ Inhalt und 53 Fr. 40 gegen 54 Fr. bei 2 m³ Inhalt. Auch das Stangenholz ift etwas gewichen, hingegen stehen die Preise auch hier immer noch 30% über denen des Borjahres. Der Im-port von Holz ist zurzeit wieder möglich, doch ist deswegen kein Preissturz zu erwarten, weil das ausländische nicht billiger zu haben ist.

Uerschiedenes.

† Glasermeister Otto Beim-Bader in St. Gallen starb am 16. April im Alter von 63 Jahren.

† Zimmermeister Josef Gürber-Ineichen in Eschen-bach (Luzern) ftarb am 17. April im Alter von 48 Jahren.

† Hafnermeister Josef Reiser-Meier in Zug ftarb

am 21. April im Alter von 64 Jahren.

+ Banmeifter Johann Chrenfperger - Walter in Oberwinterthur ftarb am 22. April im Alter von 57 Jahren.

† Malermeister Joh. Gustav Baur = Villiger in Burid 7 starb am 25. April im Alter von 35 Jahren.

† Schmiedmeister Jakob Rudolf Grob-Bodenmann in Zürich 7 starb am 25. April im Alter von 70 Jahren.

† Zimmermeister Adolf Barben in Spiez (Bern) ftarb im Alter von 57 Jahren.

† Bootbauer Meinrad Meienhofer-Reichling in

Zürich 8 ftarb am 30. April im Alter von 65 Jahren. Erhaltung hiftorischer Runftdenkmäler. Die Unzulänglichkeit der Kredite und die Notwendigkeit der ratenweisen Abzahlung der schon früher bewilligten Subventionen hat das eidgenöffische Departement des Innern gezwungen, im Jahre 1922 die Ausgaben auf das Notwendigste zu beschränken. Dem unter dem Zwang der Verhältnisse schon vor einigen Jahren aufgestellten Grundsate entsprechend konnten neue Subventionen nur für dringende Reftaurationsarbeiten und folche Unterneh-

Anerkannt einfach, aber praktisch, zur rationellen Fabrikation unentbehrlich, sind

Graber's patentierte Spezialmaschinen und Modelle zur Fabrikation tadelloser Zementwaren

Kenner kaufen ausschliesslich diese la. Schweizerfabrikate.

Moderne Einrichtung für Blechbearbeitung.

Joh. Graber, Maschinenfabrik, Winterthur-Veltheim